

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 46

Neuteich, den 11. November

1927

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft.

Die Ortsbehörden des Kreises werden ersucht, vor Rückreichung der Heberolle über die Beiträge für die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft noch in Spalte 20 (auf der vorsehenden Zeile) den von den einzelnen Unternehmern jetzt gezahlten Beitrag mit Tinte deutlich einzutragen. Etwaige sonstige Bemerkungen sind mit Bleistift zu machen.

Soweit die Heberollen bereits eingereicht worden sind, werden sie den betreffenden Ortsbehörden zu dem obigen Zwecke nochmals zugehen.
Tiegenhof, den 7. November 1927.

**Der Kreis Ausschuss des Kreises Gr. Werder
als Sektionsvorstand der landw. Berufsgenossenschaft.**

Nr. 2.

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft.

Die sämigen Ortsbehörden werden hiermit an die umgehende Erledigung der Rundverfügung vom 20. September 1927 — Abt. II. —, betreffend Einziehung und Ablieferung an die hiesige Kreis Kommunal-Kasse der Beiträge für die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft, sowie Rückreichung der Heberolle, erinnert. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß von dem Beitrage in Spalte 19 der Heberolle jetzt nur $\frac{2}{3}$ einzuziehen und abzuliefern sind.
Tiegenhof, den 3. November 1927.

**Der Kreis Ausschuss des Kreises Gr. Werder
als Sektionsvorstand der landw. Berufsgenossenschaft.**

Nr. 3.

Blinde Kinder.

Die rückständigen Herren **Gemeindevorsteher** erinnere ich hiermit nochmals an Einreichung der Nachweisung der in ihrem Bezirke vorhandenen schulpflichtigen blinden Kinder und zwar bestimmt bis zum 15. d. Mts.

Tiegenhof, den 7. November 1927.

Der Landrat.

Nr. 4.

Betrifft: Verwendung von neuen Formularen bei der Aufnahme der Anträge auf Erwerbs- losenunterstützung.

In der Kreisblattdruckerei von Pech & Richert in Neuteich werden neue Formulare für die Anträge auf Erwerbslosenunterstützung auf Lager gehalten. Die Formulare werden unter dem alten Formularzeichen Abt. G. Nr. 11 weiter geführt.

Die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher werden ersucht, in Zukunft bei der Entgegennahme von Anträgen nur noch die neuen Formulare zu verwenden. Die alten Formulare verlieren von sofort ab ihre Gültigkeit.

Tiegenhof, den 7. November 1927.

Arbeitsnachweis des Kreises Gr. Werder.

Nr. 5.

Blindenanstalt Königstal.

Die Stelle des Werkstättenaufsehers (Werkgehilfen) in der Korbmacherei der staatl. Blindenanstalt Königstal soll ab 1. Januar 1928 neu besetzt werden.

Neben freier Station wird eine monatliche Vergütung nach besonderer Vereinbarung gewährt.

In Frage kommen nur körperlich rüstige, blinde und sehende unverheiratete Bewerber mit Danziger Staatsangehörigkeit, die ausgebildete Korbmacher und in der Lage sind, einem mittleren Werkstättenbetrieb vorzusehen und besonders die blinden Lehrlinge ausreichend anzuleiten.

Bewerbungen sind mit Gehaltsforderungen bis 15. Nov. 1927 an die Leitung der staatl. Blindenanstalt Königstal zu richten.

Tiegenhof, den 4. November 1927.

Arbeitsnachweis des Kreises Gr. Werder.

Nr. 6.

Pflegeplätze im Genesungsheim Pelonken.

Gemäß Beschluß des Vorstandes der Landesversicherungsanstalt für Invalidenversicherung freie Stadt Danzig ist der tägliche Verpflegungsatz für Personen, die von Krankenkassen und Wohlfahrtsämtern überwiesen werden, auf 6,50 G bei Inanspruchnahme eines Platzes im neuen Hause und auf 5,40 G bei Unterbringung in einem Mehrbettzimmer des alten Hauses festgesetzt worden. In diesem Verpflegungsatz ist freie ärztliche Behandlung miteingegriffen. Die neuen Sätze gelten für die vom 1. November d. Js. ab erfolgenden Neuaufnahmen; für die bis zu diesem Zeitpunkte aufgenommenen Patienten werden bis zur Entlassung die bisherigen Sätze von 4 G bezw. 3,25 G für den Tag erhoben.

Tiegenhof, den 3. November 1927.

**Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses des Kreises
Gr. Werder.**

Nr. 7.

Ausführung von Bauten.

Ein Einzelfall gibt mir Veranlassung darauf hinzuweisen, daß Neubauten, sowie Ausbesserungen und Veränderungen einer baulichen Anlage, welche der Erlaubnis der Ortspolizeibehörde bedürfen, streng nach den genehmigten Bauplänen zur Ausführung gebracht werden müssen. Jede Abweichung von dem Bauplan ist verboten und strafbar. Außerdem setzt sich der Bauherr der Gefahr aus, daß die Fortführung des Baues untersagt oder die Benutzung der Anlage verboten wird.

Die Herren Amtsvorsteher, sowie die Herren Landjäger des Kreises ersuche ich, auf konsensmäßige Ausführung der Bauten streng zu achten und bei Uebertretungen einzuschreiten.

Tiegenhof, den 3. November 1927.

Der Landrat und Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 8.

Milchzufuhr nach Deutschland.

Die Einfuhr von Milch nach Deutschland aus dem Gebiet der freien Stadt Danzig unterliegt nunmehr keinen veterinärpolizeilichen Beschränkungen mehr. Es ist also wieder die Einfuhr frischer Milch nach Deutschland zugelassen.

Die Ortsbehörden des Kreises ersuche ich um ortsübliche Bekanntmachung.

Tiegenhof, den 7. November 1927.

Der Landrat.

Nr. 9.

Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten durch die Schulen.

Die Herren Schulleiter mache ich darauf aufmerksam, daß nach der in Nr. 5 des amtlichen Schulblattes für die Volksschulen der freien Stadt Danzig enthaltenen Anweisung des Senats zur Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten durch die Schulen vom 22. 10. 1927 — W. II b 4—9 — die von der Gesundheitsverwaltung herausgegebenen

**Merksblätter über das Verhalten bei ansteckenden
Krankheiten**

den Schulen zur Verteilung an die Eltern kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Es empfiehlt sich, im Interesse der Bekämpfung übertragbarer Krankheiten von dieser Einrichtung ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Anträge auf Uebersendung von Merksblättern können unmittelbar an die Gesundheitsverwaltung in Danzig, Sandgrube 41a, gerichtet werden.

Tiegenhof, den 7. November 1927.

Der Landrat.

Nr. 10.

Westpreußen in Wort und Bild.

Im Verlag von Gräfe und Unzer-Königsberg i. Pr. ist ein durch den Buchhandel zu beziehendes Buch „Westpreußen in Wort und Bild — Streifzüge durch den heutigen Regierungsbezirk —“ erschienen. Das Buch enthält 100 eigene für das Werk hergestellte photographische Aufnahmen westpreußischer Landschafts- und Städte-Bilder. Herausgeber ist Studienrat Dr. Walter Bayreuth.

ther in Marienwerder. Als Mitarbeiter sind genannt Professor Dr. Braun-Danzig, Dozent Dr. Carstenn-Elbing, Provinzialkonservator Oberbaurat Dr. Schmid-Marienburg, Oberstudiendirektor Dr. Schumacher-Marienwerder. Aus der Feder des Oberbaurats Dr. Schmid stammen die Abhandlungen „Marienburg: Schloß und Stadt“ und „Das Große und Kleine Marienburger Werder“. Der Preis beträgt im Buchhandel 4,80 R. M. Die Anschaffung des Buches kann nur warm empfohlen werden.

Tiegenhof, den 7. November 1927.

Der Landrat.

Nr. 11.

Amtsbezirk Kunzendorf.

Der Senat der freien Stadt Danzig hat den Hofbesitzer Ernst Willems in Bießerfelde auf die Dauer von 6 Jahren, und zwar vom 1. November 1927 bis 31. Oktober 1933 einschließlich, zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Kunzendorf ernannt.

Tiegenhof, den 31. Oktober 1927.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 12.

Amtsbezirk Wernersdorf.

Der Senat der freien Stadt Danzig hat den Hofbesitzer Herbert Grunwald in Kl. Montau auf die Dauer von 6 Jahren, und zwar vom 16. 11. 1927 bis 15. 11. 1933 einschließlich, zum Amtsvorsteher-Stellvertreter des Amtsbezirks Wernersdorf ernannt.

Tiegenhof, den 31. Oktober 1927.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 13.

Landjägerbezirk Marienau.

Der Landjäger Eltermann in Marienau ist erkrankt. Seine Vertretung ist wie folgt geregelt:

- 1. **Schupso Kommando-Tiegenhof** für die Ortschaften Marienau, Rückenau, Tiege, Tiegerfelde und Kl. Mausdorf,
- 2. **Schupso Kommando-Neuteich** für die Ortschaft Camsee,
- 3. **Landjäger Kitowski-Lupushorst** für die Ortschaften Niedau, Lindenau, Kl. Lesewitz und Halbstadt.

Tiegenhof, den 5. November 1927.

Der Landrat.

Nr. 14.

Personalien.

Frau Hofbesitzer Bernhard Wiens in Schönau ist zum Waiserrat für die Weisenkinder aller Konfessionen des Gemeindebezirks Schönau bestellt worden.

Tiegenhof, den 24. Oktober 1927.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 15.

Personalien.

In den Schulvorstand der nachfolgenden Schulen sind als Familienväter gewählt und für dieses Amt von mir bestätigt worden:

- 1. **für die Schule Unterlakendorf:**
 - a) Hofbesitzer Wilhelm Föllmer-Neudorf,
 - b) landw. Verwalter Nerger-Neulanghorst,
 - c) Hofbesitzer Peter Rogalski-Kl. Mausdorferweiden,
 - d) Hofbesitzer August Wohlgemuth-Lakendorf;
- 2. **für die Schule in Schönhorst:**
 - a) Hofbesitzer Gustav Regehr-Schönhorst,
 - b) Hofbesitzer Walter Martens-Schönhorst.

Tiegenhof, den 31. Oktober 1927.

Der Landrat.

Nr. 16.

Personalien.

In den Schulvorstand nachfolgender Schulen sind als Familienväter gewählt und für dieses Amt von mir bestätigt worden.

- 1. **für die Schule in Mielenz:**
 - a) Gutsbesitzer Ernst Pohlmann-Mielenz,
 - b) Rentengutsbesitzer Hermann Elfert-Mielenz,
 - c) Rentengutsbesitzer Adalbert Plebuch-Mielenz,
 - d) Melker Franz Przyanski-Mielenz;
- 2. **für die Schule in Kl. Mausdorf:**
 - a) Hofbesitzer Hermann Wiens-Kl. Mausdorf,
 - b) Hofbesitzer Otto Grundmann-Kl. Mausdorf.

Tiegenhof, den 1. November 1927.

Der Landrat.

Nr. 17.

Jagdscheine.

Im Monat Oktober 1927 haben Jagdscheine erhalten:

- a) **Deerjagdscheine:** Oberleutnant Harguth-Tiegenhof, Hofbesitzer Artur Behrend-Trappenfelde, Gymnasiast Günter Flindt-Lindenau, Gymnasiast Joachim Bachmann-Liesbau, Fischer Johann Beyer II-Jungfer, Gastwirt Friedrich Warm-Tiegenhagen, Landwirt Wilhelm Thiel-Schadwalde, Landwirt August Krüger-Altendorf, Hofbesitzer Emil Klaassen-Pordenau, Hofbesitzer Johannes Friesen-Stobbendorf, Gutsbesitzer Georg Grunau-Simonsdorf, Hofbesitzer Paul Peters-Krebsfelde, Landwirt

Hans Thießen-Neuteichsdorf, Lehrer Emil Hoffmann-Lindenau, Hofbesitzer Hugo Hannemann-Orloffersfelde, Lehrer Heinrich Lindloff-Stuba, Hofbesitzer Ernst Meermann-Zeyer, Hofbesitzer Heinrich Hoffmann-Zeyer, Landwirt Otto Dyck-Ladefopp, Landwirt Max Lemke-Neustädterwald, prakt. Arzt Dr. Doebel-Liesbau, Gutsbesitzer Artur Schroeder-Cannsee, Hofbesitzer Hermann Epp-Vierzehnhuben, Hofbesitzer Gustav Horn-Vierzehnhuben, Gutsbesitzer Kurt Flindt-Barendt, Hofbesitzer Hermann Wiebe-Lupushorst, Hofbesitzer Hermann Claassen-Niedau;

b) **Tagesjagdscheine:**

Landwirt Kurt Wiens-Petershagen, landw. Beamter Alfred Sachse-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Rudolf Franzen-Gr. Mausdorf.

Tiegenhof, den 1. November 1927.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Buchempfehlung.

Zur Beschaffung für die Lehrerbücherei wird empfohlen: „Die Tuberkulose und ihre Bekämpfung durch die Schule“, von H. Braening u. F. Lorenz, 3. Auflage, Verlag von Julius Springer, Berlin.

Tiegenhof, den 5. November 1927.

Der Kreisschulrat.

Weidemann.

Beurlaubung

Herr Kreisschulrat Palm in Zoppot ist bis 19. d. Mts. beurlaubt. Seine Vertretung für den südlichen Teil des Kreises Gr. Werder habe ich übernommen.

Tiegenhof, den 1. November 1927.

Der Kreisschulrat.

Weidemann.

Aufhebung eines öffentlichen Weges.

Der Feldweg vom Rogatdeich bis zum Neß'schen Lande, und der Feldweg (Kuhtrift) vom Rogatdeich bis zum Eichenberger'schen Grundstück Schadwalde, werden hiermit als öffentliche Wege aufgehoben. Einsprüche sind binnen 4 Wochen, bei Vermeidung des Ausschlusses, beim Unterzeichneten geltend zu machen.

Schadwalde, den 2. November 1927.

Amtsvorsteher als Wegepolizei.

H. Wichmann.

Der Deutsche Rundfunk

Größte Funkzeitschrift mit allen Programmen und großem Unterhaltungs- und Bastlerteil. Nur 50 Pf. jede Woche. Bestellung bei jedem Postamt und in jeder Buchhandlung. Probenummern kostenlos vom Verlag Berlin N 24

Tierarzt Bargums
gesetzlich geschütztes
Blehrefeinigungspulver

ist nach glänzenden
Anerkennungen
vieler tausender angesehener
Landwirte u. Tierärzte
das

wirksamste Ungeziefer-
mittel bei allen Haustieren.
Keine Waschungen!
Keine Erkältungen mehr!
Niederlage Neuteich
bei Herrn Arthur Coews.

Stempelkarten

(Kontrollkarte zur Erwerbslosensfürsorge) vorrätig.

Pech & Richert, Neuteich.

Zahlungsbefehle

vorrätig.
Pech & Richert Neuteich.